

heyer thurnheer

Publikum-Korridorinstallationsbegehungs-Performance

walking in the yellow

Korridorinstallation **2003-2007** Performances ab **2007**

Wegweisung an das Publikum

Keine Angst! Es passiert Ihnen nichts. Vorausgesetzt ist nur dass Sie Lust haben oder Interesse oder dass Sie neugierig sind.

Die Begehung des Ausstellungskorridors „walking in the yellow“ ist kinderleicht.

Sie gehen beim Eingang hinein und beim Ausgang wieder hinaus, so einfach ist das!

Wenn Sie Lust haben dann hängen Sie sich im Vorraum zum Korridor wie in einer Theatergarderobe eine gelb markierte grosse oder federleichte Tasche um, ziehen ein mit gelber Farbe bemaltes Kleidungsstück über, für die richtige Temperatur bei der Arbeit des Betrachtens, oder schnallen sich Gehplatten oder -Flossen verschiedener Schwere unter die Füße und begeben sich damit ausgerüstet auf Ausstellungstour. Je nach Ausstellungsort und Jahreszeit spazieren Sie ebenerdig, über wellenartige Bodenerhebungen hinweg oder durch gelb eingefärbtes Wasser wadend durch den Ausstellungsraum und entlang einer Wand voller Bildplatten, Zahlentafeln und davor aufgehängten, hingestellten, aufgehäuften, auf Wandkonsole platzierten und auf die Wand aufmontierten Objekten. Der Lärm eines Küchengerätes wird sich Ihnen bemerkbar machen, das Oszillieren von gelben Textilstreifen in einem Windkanal. Pinsel und Farbeimer mit an die Wand geschütteter Farbe werfen Fragen auf, auch der Farbkanister, am Ende der Installation auf die Wand aufgezeichnet und gelbe Farbe in Räumlichkeit suggerierende Flächenbänder einfüllend.

An der Theater-, äh.....,nein....., Installations- und Performancegarderobe werden Sie beim Ausgang dann ihre „performative Einkleidung“ wieder abgeben. Und das wars dann schon. Viel Spass. Und vielleicht wird Ihnen ja etwas in Erinnerung bleiben.

Und nicht vergessen, normalerweise ist da auch eine Cafebar zum Tratschen und ein Video von der letzten Ausstellung.

Tina Wagner